Repository-Service der VZG

Ein Dienst der VZG für die Verwaltung
und Publikation digitaler Informationsobjekte
(z.B. Dokumente, Multimedia, Rohdaten)

Kathleen Neumann

Agenda

- Überblick – Der Dienst VZG-Reposis
- Die Basis MyCoRe und MIR
- Ein Blick auf andere Softwarelösungen
- Zusammenfassung und Ausblick

Funktionsumfang eines Reposis-Server

- Metadatenspeicherung basierend auf dem MODS-Datenmodell
- Volltextindexierung in beliebigen Datenformaten
- Präsentation von Bildern und Digitalisaten mittels eines integrierten Bildbetrachters und/oder dem DFG-Viewer
- schnelle Suche in den Metadaten- und Volltextindexen via SOLR
- automatische URN- oder DOI-Vergabe
- OAI-PMH-2.0-Schnittstelle
- OpenAIRE-compliant
- Integration alternativer Metriken
- Export in gängige Bibliotheksformate
- umfangreiche Rechte- und Rollenverwaltung inklusive rollenabhängiger Sichten
- individuell einstellbarer Workflow
- Mehrsprachigkeit - sowohl der Anwendung, als auch der Inhalte
- verbesserte Auffindbarkeit durch Suchmaschinenoptimierung
- Versionierung der Metadaten

Dienstleistungen im Rahmen von VZG-Reposis

- Im- und Exporte von Metadaten und Dokumenten
- Unterstützung bei der Dini-Zertifizierung
- Anbindung an LZA-Systeme
- Übernahme von Dokumenten aus der Digitalisierung (z.B. Goobi)

Vorteile von VZG-Reposis

- gut an die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Institution anpassbar
- enge Anbindung an den GVK
- API zur Datenabfrage (z.B. für die Integration in die eigene Webseite)
- kontinuierliche Entwicklung
- Zusammenarbeit der VZG mit DINI
- Reposis-Software ist Bestandteil einer OpenSource-Software mit aktiver, deutscher Community

Aktueller Stand

- VZG hostet derzeit 4 produktive Publikationsserver:
  - „OpenAgrar“ (seit Anfang 2013 produktiv)
  - Dokumentenserver für die TU Clausthal
  - Dokumentenserver für das DSZV
  - <intR>²Dok der ViFa Recht, Staatsbibliothek zu Berlin v2.0

- 3 weitere Anwendungen sind in Entwicklung:
  - für das Ibero-Amerikanischen Institut - Preußischer Kulturbesitz, Berlin
  - „NOA“ für die GWLB Hannover und
  - „deposit_hagen“ für die FernUniversität Hagen

Technische Basis

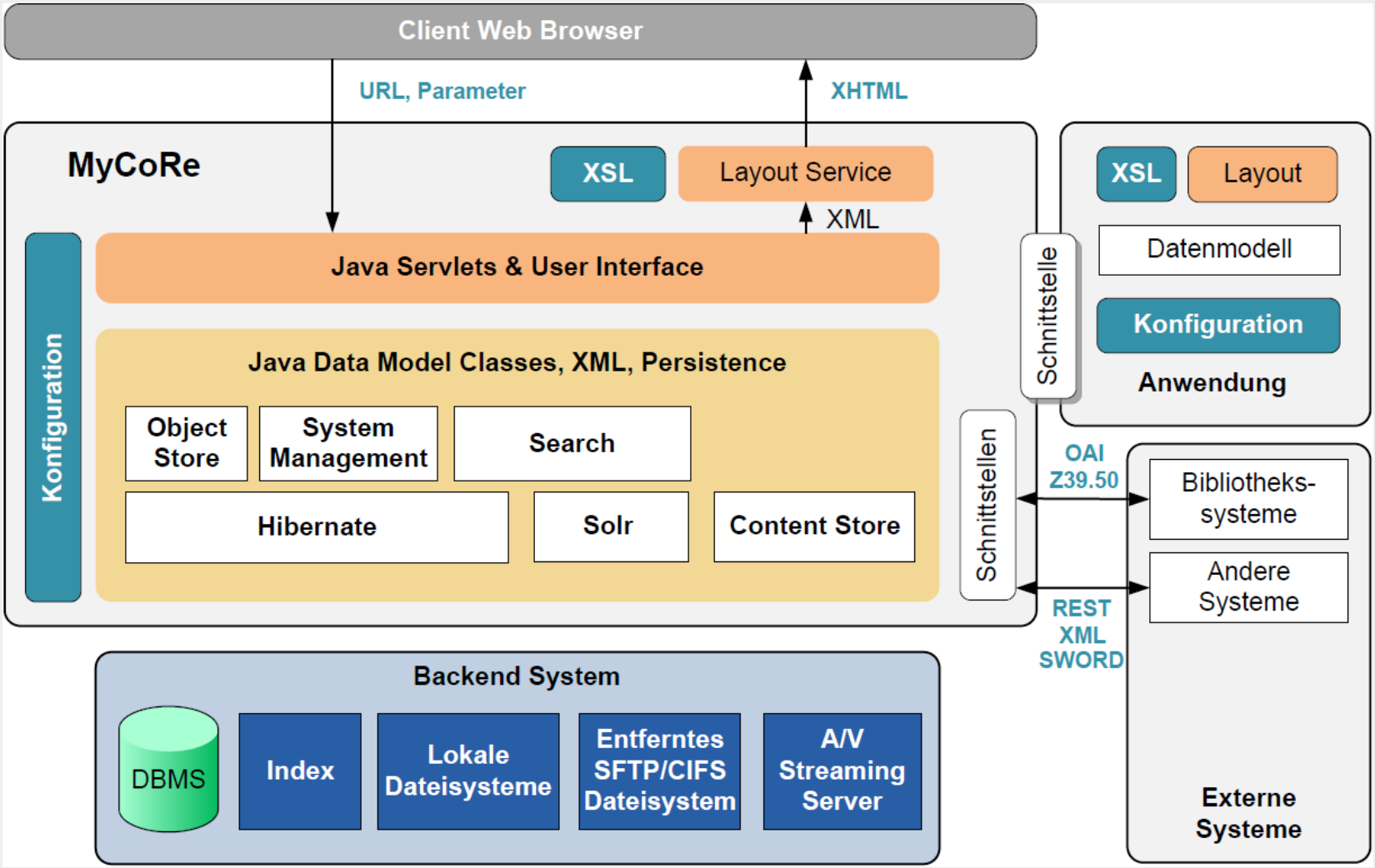
- Insgesamt 5 VMs (Solr, Solr-Test, Reposis, Reposis-Test, OpenAgrar)
- Zentrale PostgreSQL-DB der VZG
- Repository-Framework MyCoRe
- MIR (MyCoRe **M**ODS **I**nstitutional **R**epository)

MyCoRe & MIR

- Frei wählbares Datenmodell auf XML-Basis
- Umfangreiche Suche mit Apache Solr
- Webbasierte, frei anpassbare Präsentation
- Standardisierte Schnittstellen
- Datei- und Rechteverwaltung

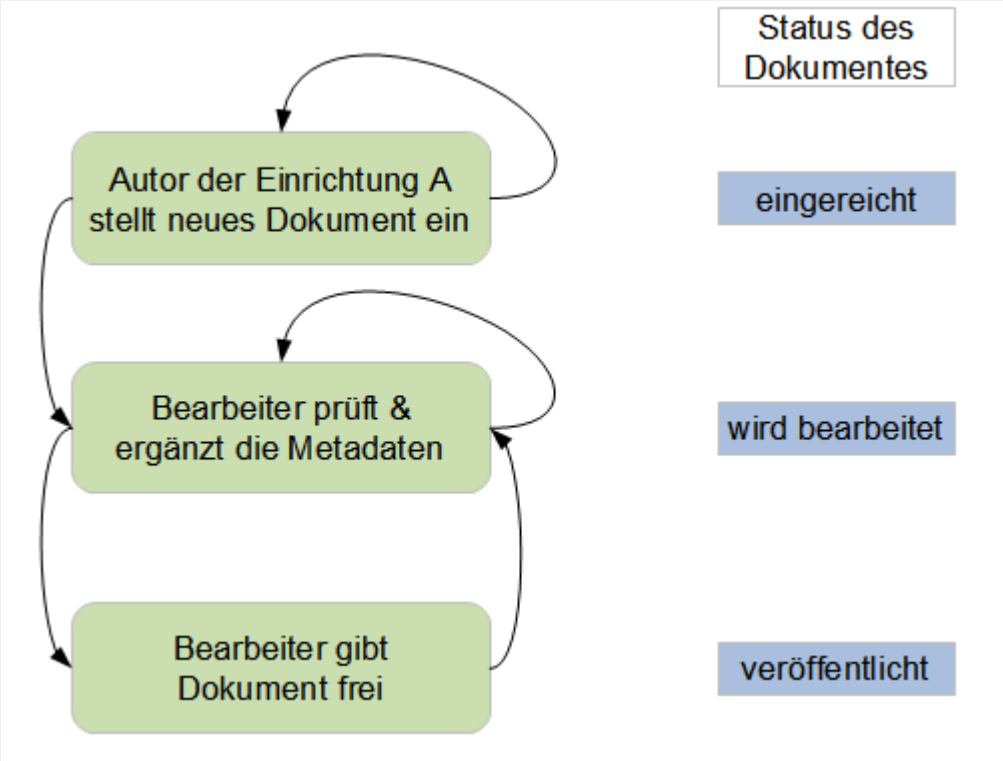
- MyCoRe ist das Framework -
  MIR die Anwendung für Repository-Lösungen

MyCoRe-Architektur



Publikationsprozesse unterstützen

- Realisierung einfacher Publikationsworkflows



Schnittstellen

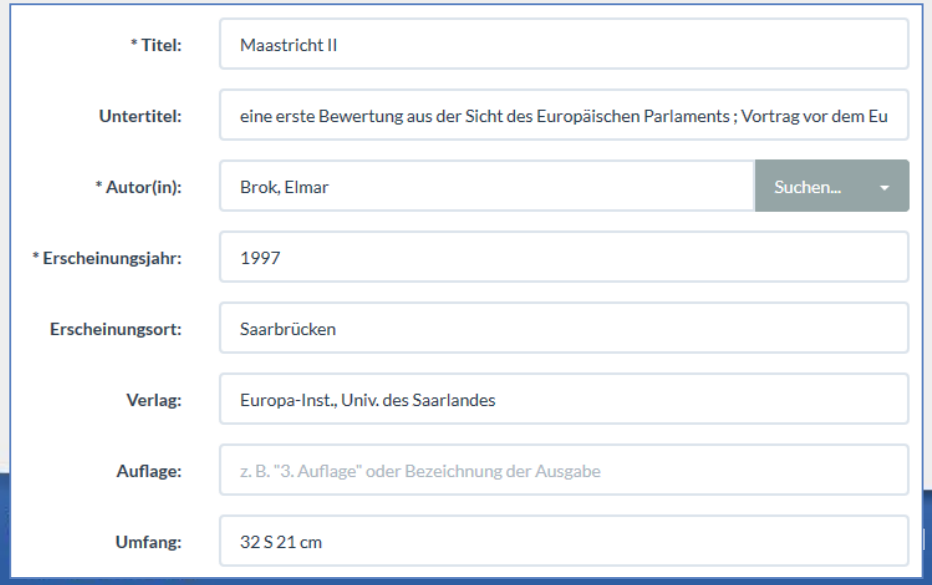
- Open Archives Initiative OAI-PMH 2.0
- Zugang für Suchmaschinen-Robots
- Web Services via SOAP
- z39.50 Schnittstelle
- SWORD Schnittstelle
- XML via HTTP
- REST Schnittstelle
- Direkter Zugriff auf den Solr-Index

Möglichkeiten der Kataloganbindung

http://unapi.gbv.de/?id=gvk:ppn:357619811&format=mods

GVK

XML / MODS



LZA mit MyCoRe

- Ablage der Metadaten im XML-Format
- Dateien können als PDF-A, TIFF, WAVE … abgelegt werden
- Extraktion technischer Metadaten
- Erstellen von Transferpaketen

- Aber!
  Derzeit ist keine Kontrolle oder Validierung der Formate integriert.

Andere Softwarelösungen

- Mehrere OpenSource-Entwicklungen für diesen Einsatz verfügbar (vgl. [Madalli2012]) :
  - CDS-Invenio (Schweiz),
  - DoKS (Belgien),
  - DSpace (USA),
  - EPrints (UK),
  - FEDORA (USA),
  - Greenstone (Neuseeland),
  - MyCoRe (Dtl.),
  - OPUS (Dtl.),
  - SciX (Slovenien)
- Technischer Mindeststandard für Dokumenten- und Publikationsserver lt. DINI-Zertifikat wird von allen gängigen Softwarelösungen erfüllt (vgl. [Dobratz2007])

Systemübersicht (Auswahl)

	DSpace	EPrints	Fedora	MyCoRe	OPUS
Version	5.2	3.3.14	4.2.0	2015.05 (LTS)	OPUS 4
Umgebung	Java, PostgreSQL	Perl, MySQL	Java, MySQL	Java, XML/XSL, hsql-DB	PHP, MySQL
Lizenz	BSD	GPL	Apache License	GPL	GPL
Installation	mittel	einfach	-	-	einfach
Schwerpunkt	Erfassung und Verwaltung wissenschaft-lichen Outputs einer multidiszipli-nären Organi-sation	out-of-the-box-Lösung für die Eigen-publikation von Wissen-schaftlern (*Self Archiving*)	Architektur / Framework (*Flexible Extensible Digital Object and Repository Architecture*)	Framework zur Verwaltung und webba-sierten Publikation von Informa-tionsobjekten	out-of-the-box-Lösung zur Verwal-tung elektro-nischer Publi-kationen an dt. Hoch-schulen

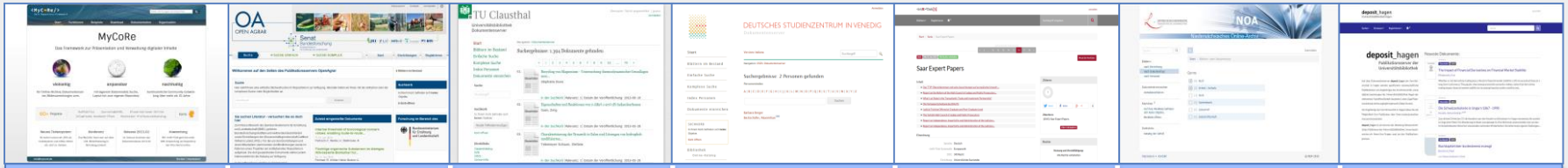
vgl. [Dobratz2007]

Zusammenfassung

TU Clausthal
Als Prototyp für den Reposis-Dienst wird ein Publikations-server für die UB Clausthal aufgesetzt.

Reposis 2.0
In Zusammenarbeit mit der MyCoRe-Community wird eine neue Basis-anwendung entwickelt, die ab Mitte 2014 Grundlage für neue Reposis-Dienste ist.

8 produktive Systeme
Bis Ende 2015 will die VZG den Reposis-Dienst auf acht produktive Anwendungen erweitert haben.



2011 | 2013 | 2015 | 2017

Pilotprojekt
Entscheidung für MyCoRe und Aufbau eines Publikations-servers für BMEL

VZG-Reposis
Der Repository-Dienst wird als Service der VZG angeboten und vom DSZV als ersten Kunden genutzt.

<IntR>²Dok
Die ViFa-Recht bietet einen Fachinformations-dienst für internationale und interdisziplinäre Rechts-forschung auf Basis von VZG-Reposis an

Ausblick

- Umstellung aller bestehenden Dienste auf Reposis 2.0 / MIR
- dini-ready-Zertifizierung
- Stärkere Integration bestehender Dienste:
  - Stärkere Anbindung an den Verbundkatalog
  - Nutzung der Solr-Cloud der VZG
  - Integration des OAS-Dienstes
- Zeitschriftenserver: Angebot eines weiteren MyCoRe-basierten Dienstes

Quellen

- [Madalli2012]: Madalli, Devika P.; Barve Sunita; Amin Saiful (2012) **Perspectives on… Digital Preservation in Open-Source Digital Library Software.**

- [Dobratz2007]: Dobratz, Susanne (2007) **Open-Source-Software zur Realisierung von Institutionellen Repositories – Überblick.**

Kontakt

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kathleen Neumann
Verbundzentrale des GBV (VZG)
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen, Deutschland
neumann@gbv.de